Auch wenn wir das Evangelium vom Kreuz kennen, das den Kern des menschlichen Heils darstellt, spricht die Bibel von einem anderen Evangelium: dem Ewigen Evangelium. Dieses unterscheidet sich wesentlich vom Kreuz-Evangelium. Das Evangelium des Kreuzes verkündet, dass Menschen allein durch Jesus Christus gerettet werden. Jede Lehre, die Rettung verspricht, aber nicht Jesus in den Mittelpunkt stellt, ist gefährlich — denn Er allein ist der Weg, die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater außer durch ihn.

Das heißt: Viele „Evangelien“ mögen behaupten, Menschen zu retten, aber nur eins kann das wirklich, und das geschieht durch Jesus Christus, den gekreuzigten, toten und auferstandenen Herrn. Deshalb warnt Paulus:

> *„Denn wenn der, welcher kommt, einen anderen Jesus predigt, den wir nicht gepredigt haben, oder ihr einen anderen Geist empfangt, den ihr nicht empfangen habt, oder ein anderes Evangelium, das ihr nicht angenommen habt, so ertragt ihr das recht gut.“ — 2. Korinther 11,4 (Elberfelder)*

Was ist das Ewige Evangelium?

Der Name „ewig“ bedeutet: Es ist zeitlos. Es gab dieses Evangelium vor der Schöpfung des Menschen, es existiert jetzt, und es wird für alle Ewigkeit bestehen. Im Gegensatz dazu hat das Kreuz-Evangelium einen Anfang (Kreuzigung) und wird ein Ende haben (Entrückung). Nach dem Ende wird die Tür der Gnade geschlossen sein. Übrig bleibt dann nur das Evangelium, das ewig war, ist und sein wird.

In der Offenbarung heißt es:

> *„Und ich sah einen anderen Engel fliegen mitten durch den Himmel, der hatte ein ewiges Evangelium zu verkündigen denen, die auf der Erde wohnen, allen Nationen, Stämmen, Sprachen und Völkern … Fürchtet Gott und gebt ihm die Ehre! Denn die Stunde seines Gerichts ist gekommen. Betet den an, der gemacht hat Himmel und Erde, das Meer und die Wasserquellen!“ — Offenbarung 14,6-7 (Elberfelder)*

Wie unterscheidet sich dieses Evangelium von dem vom Kreuz?

- Das Kreuz-Evangelium wird verkündigt: Menschen müssen es hören, damit sie es annehmen können. Paulus sagt in Römer 10 (sinngemäß): Jeder, der den Namen des Herrn anruft, wird gerettet — aber wie können sie ihn anrufen, wenn niemand es ihnen sagt?
- Das Ewige Evangelium hingegen wird nicht von Menschen nicht in erster Linie durch Predigt verbreitet. Gott legt es vielmehr in das Gewissen eines jeden Menschen, in sein innerstes „Herz“. Jeder Mensch wird mit einem Gewissen geboren, das zwischen richtig und falsch unterscheiden kann.
- Selbst ohne Bibelkenntnis oder Predigt weiß ein Mensch in seinem Gewissen, dass Dinge wie Mord, Ungerechtigkeit, Diebstahl, sexuelle Sünde usw. falsch sind — das Gewissen wirkt als Richter.
- Dieses Evangelium gilt sogar für Engel, weil es von Anfang und für alle Ewigkeit ist.

Gericht nach dem Ewigen Evangelium

Weil das ewige Evangelium im Gewissen jedes Menschen geschrieben ist, wird jeder danach gerichtet, selbst wenn er nie das Kreuz-Evangelium gehört hat. Paulus beschreibt das in Römer 1 so: Gottes unsichtbare Eigenschaften, seine Macht und Göttlichkeit, sind seit der Schöpfung deutlich erkennbar — sodass die Menschen „ohne Entschuldigung“ sind, weil ihr Gewissen sie anklagt.

Menschen wissen innerlich, was richtig und falsch ist, aber viele wählen böse Wege, ignorieren ihre innere Stimme, verhärten ihr

Herz — und das hat Konsequenzen.

Ein Aufruf zur Umkehr und Rettung

Wenn du in Sünde lebst — in sexuellen Sünden, Gewohnheiten, Sucht, Ungerechtigkeit oder anderen Dingen —, dann weiß dein Gewissen bereits, dass etwas nicht stimmt. Gott lässt dich nicht dort allein. Der einzige Weg, dem kommenden Gericht zu entkommen, ist, Jesus Christus anzunehmen:

- Erkenne deine Schuld.
- Kehre um (Repent).
- Gib dein Leben an Jesus.
- Empfange seine Kraft, um Sünde zu überwinden.

Die Zeit ist kürzer, als du denkst. Das Kreuz-Evangelium kann eines Tages nicht mehr gepredigt werden aber das ewige Evangelium bleibt. Übergebe dein Leben jetzt dem Herrn Jesus.

JIUNGE NA GROUP LETU LA WHATSAPP HAPA >> WHATSAPP GROUP....

Share on:
WhatsApp